

## **12. Baustoff-Recycling-Tag**

# **Verwertung mineralischer Abfälle im Spannungsfeld von Grundwasser- und Bodenschutz - aus Sicht der Wirtschaft**

**14. Oktober 2009, Filderstadt-Bernhausen**

**Rechtsanwalt Stefan Kopp-Assenmacher**

**Köhler & Klett Rechtsanwälte Partnerschaft**

**Friedrichstraße 185**

**10117 Berlin**

**030-23 51 22 21**

**[s.kopp-assenmacher@koehler-klett.de](mailto:s.kopp-assenmacher@koehler-klett.de)**

# Verwertung mineralischer Abfälle

## Ausgangslage

**Verwertung mineralischer Abfälle steht im Spannungsfeld zwischen Abfall-, Bodenschutz- und Wasserrecht**

- **AbfallR: KrW-/AbfG, VO, sachverständige Empfehlungen (LAGA M 20)**
- **BodenschutzR: BBodSchG, BBodSchV**
- **Wasserrecht: WHG, GrundwasserVO, Konzepte (GFS)**

# Verwertung mineralischer Abfälle

## Ausgangslage

**LAGA-Mitteilungen: "Empfehlungen", z.B.**

LAGA-Mitteilung 20: Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen

**BVerwG, Urt. vom 14.04.2005, 7 C 26/03, Rn. 23:**

"Die in der LAGA-M 20 enthaltenen Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen sind als Empfehlungen eines sach-kundigen Gremiums keine normenkonkretisierenden Verwaltungsvorschriften und können damit weder für die Behörde noch für das Gericht verbindliche Geltung beanspruchen."

## **Verwertung mineralischer Abfälle**

### **Ausgangspunkt für Regelungen zur Verwertung mineralischer Abfälle**

**Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen  
(vgl. Art. 20 a GG)**

**Vermeidung und Verringerung schädlicher Auswirkungen  
von Abfällen und Verringerung der Gesamtauswirkungen  
der Ressourcennutzung (Art. 1 AbfRRL)**

**im Ergebnis: Umwelt- und Gesundheitsschutz UND  
Ressourcenschonung**

## **Verwertung mineralischer Abfälle**

### **Thesen für ein Regelungssystem zur Verwertung mineralischer Abfälle**

**Anforderungen an die Verwertung mineralischer Abfälle sind ambivalent im Hinblick auf Umweltschutz und Ressourcenschonung**

**Die Neuordnung des europäischen Abfallrechts erfordert einen Vorrang von Vermeidung und Verwertung vor der Beseitigung (neue Abfallhierarchie) – dies muss sich auf das Anforderungsniveau für mineralische Abfälle zur Verwertung auswirken**

## **Verwertung mineralischer Abfälle**

### **Beachtung der Vorgaben des europäischen Abfallrechts**

**Art. 6 AbfRRL regelt erstmals ausdrücklich das Ende der  
Abfalleigenschaft**

**mineralische Abfälle sind ausdrücklich Gegenstand dieser  
Bestimmung**

**Eine europarechtswidrige Umsetzung der AbfRRL ist zu  
vermeiden (vgl. anderweitige Vertragsverletzungsverfahren)**

## Verwertung mineralischer Abfälle

### Anforderungen für das Ende der Abfalleigenschaft – Art. 6

- Durchführung eines Verwertungsverfahrens (1.)
- Erfüllung spezifischer Kriterien (2.):
  - Verwendung des Stoffes für einen spezifischen Zweck
  - Vorhandensein eines Marktes oder einer Nachfrage
  - Erfüllung technischer Anforderungen für den spezifischen Zweck
  - Erfüllung bestehender Rechtsvorschriften und Normen für das Erzeugnis
  - Keine insgesamt schädlichen Umwelt- und Gesundheitsfolgen durch Verwendung des Stoffes

## Verwertung mineralischer Abfälle

### Anforderungen für das Ende der Abfalleigenschaft – Art. 6 (Forts.)

- Die Kriterien enthalten ggf. Grenzwerte für Schadstoffe
- Konkretisierungsvorbehalt durch Komitologieverfahren
- Konkretisierungsoption für Mitgliedstaaten im Einzelfall (case by case)

## **Verwertung mineralischer Abfälle**

### **Beachtung der Vorgaben des europäischen Abfallrechts**

**Maßstab für eine europarechtskonforme Umsetzung der neuen AbfRRL ist es daher, Bedingungen zu schaffen, nach denen mineralische Abfälle den Status eines Sekundärstoffes erreichen können**

**Folge: Umgang mit solchen Stoffen außerhalb des Abfallrechts muss möglich werden**

**Die Umwelt- und Qualitätskriterien dürfen nicht strenger sein, als dies für Primärprodukte gilt (Komitologieverfahren)**

## **Verwertung mineralischer Abfälle**

### **Beachtung der Vorgaben des europäischen Abfallrechts – Zielkonflikte mit anderem Recht?**

**Problem: REACH-VO – Umgang mit mineralischen Sekundärstoffen nach Fortfall der Abfalleigenschaft**

**Problem: Bodenschutz-/Wasserrecht – Anforderungen durch neues untergesetzliches Regelwerk im Konflikt mit dem Ziel der Verwertung (Ressourcenwirtschaft)**

## **Verwertung mineralischer Abfälle**

### **Thesen zur Lösung der Konflikte**

**Maßstab für das Ende der Abfalleigenschaft ist europäisch festzulegen (Komitologieverfahren) und bedarf keiner nationalrechtlicher Verschärfungen**

**Nationalrechtliche Regelungen außerhalb des Abfallrechts (BodenschutzR/WasserR) sollten einen Maßstab für den Umgang mit mineralischen Stoffen bilden, der nicht über das EU-Recht hinausgeht und nicht das europäische Ziel der Ressourcenschonung konterkariert.**

## Verwertung mineralischer Abfälle

### Thesen zur Lösung der Konflikte

**Grundsätzlich sollte eine Vergleichbarkeit der Anforderungen an den Einbau von Primärprodukten und von Abfällen/Nicht-Abfällen in technischen Bauwerken bestehen**

**OVG RhPf: Grundsätzlich ist bei Verwendung von bergbaufemden Abfällen der Vorsorgegrundsatz zu beachten**

**aber: streitige Abfälle auch bei Überschreiten der Vorsorgewerte zugelassen, da im konkreten Fall das Entstehen schädlicher Bodenveränderungen aufgrund tatsächlicher Gegebenheiten ausgeschlossen war**

**(Einzelfallbetrachtung!)**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Köhler & Klett Rechtsanwälte Partnerschaft

### Büro Berlin

Friedrichstraße 185  
10117 Berlin  
Telefon 030 / 23 51 22 0  
Telefax 030 / 23 51 22 23

### Büro Köln

Apostelnstraße 15/17  
50667 Köln  
Telefon 02 21 / 42 07 0  
Telefax 02 21 / 42 07 255

### Büro Brüssel

Avenue Louise 109  
B-1050 Bruxelles  
Telefon +32 /2/734 44 46  
Telefax +32 /2/ 734 44 46

---

Abfallrecht Abgrabungsrecht Altlastenrecht Anlagenzulassungsrecht Bauplanungsrecht Bauordnungsrecht  
Bergrecht Bodenschutzrecht CCS Chemikalienrecht (REACH) Emissionshandelsrecht Energiewirtschaftsrecht  
Enteignungsrecht Erschließungs- und Erschließungsbeitragsrecht Europäisches Umwelt- und Technikrecht  
Fachplanungsrecht Gefahrgutrecht Gefahrstoffrecht Geräte- und Produktsicherheitsrecht Güterkraftverkehrsrecht  
Immissionsschutzrecht Kommunalrecht Kommunalabgabenrecht Kommunales Wasserversorgungs- und  
Entwässerungsrecht Kreislaufwirtschaftsrecht Lebensmittelrecht Nachbarrecht Naturschutz- und  
Landschaftspflegerecht Öffentliches Auftragsrecht Öffentliches Produktrecht Personenbeförderungsrecht  
(ÖPNV/SPNV) Pflanzenschutzrecht Raumordnungsrecht Regulierungsrecht Städtebaurecht Stoffrecht  
Subventions- und Beihilferecht Transportrecht Umweltabgabenrecht Umwelthaftungsrecht Umweltschadensrecht  
Umweltversicherungsrecht Vergaberecht Wasserrecht Verbands- und Vereinsrecht Verfassungsrecht  
Wettbewerbs- und Kartellrecht Wirtschaftsverwaltungsrecht Zweckverbandsrecht